



Die Evangelische Kirche von Westfalen (EKvW) ist die viertgrößte Landeskirche innerhalb der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) mit über zwei Millionen Mitgliedern. Sie sucht für das Landeskirchenamt mit Dienstsitz in Bielefeld zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

Bilanzbuchhalter*innen oder Betriebswirt*innen als Berater*innen

für das Rechnungswesen. Die Stellen sind teils unbefristet und teils befristet zu besetzen, hier wird eine Weiterbeschäftigung in dem Aufgabengebiet angestrebt. Eine Besetzung in Teilzeit ist möglich.

Das Landeskirchenamt mit Dienstsitz in Bielefeld ist mit rund 300 Mitarbeitenden die zentrale Verwaltungsbehörde der EKvW. Zur Begleitung der Umstellung von der Karmeralistik zur Doppik (NKF) wurde im Landeskirchenamt ein NKF-Kompetenzzentrum gegründet, welches die Umstellungsprojekte fachlich begleitet und vernetzt. Dessen Aufgabengebiet bezieht sich insbesondere auf die Erhebung von Daten und Abläufen in den jeweiligen Kreiskirchenämtern sowie die Beratung der Handelnden vor Ort. Für diese anspruchsvolle und vor allem auch spannende Tätigkeit suchen wir für das Team des Kompetenzzentrums Fachleute im Bereich Rechnungswesen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Die Beratung von kirchlichen Körperschaften, insbesondere Kreiskirchenämtern und deren Mitarbeitenden in Fragen der Anwendung des NKF, Buchungsangelegenheiten, Softwareanwendungen des NKF am Telefon oder vor Ort,
- eine aktive Mitarbeit in Anwender- und Fachgruppen zu den unterschiedlichen Fragestellungen des NKF,
- die Analyse und Beratung von kirchlichen Körperschaften zur Optimierung von Strukturen und Prozessen,
- die Erstellung von Dokumentationen und Handbüchern für die Anwenderinnen und Anwender des NKF.

In dieser Rolle sind Sie als Teamplayer maßgeblich bei der Gestaltung und Weiterentwicklung des NKF bei der Landeskirche, den Kirchenkreisen und den Kirchengemeinden der EKvW beteiligt!

Wir erwarten:

- Eine absolvierte Berufsausbildung mit der erfolgreich abgeschlossenen Weiterbildung zur/zum Bilanzbuchhalter/in oder Betriebswirt/in (IHK) oder einer vergleichbaren Fortbildung
- **oder** ein abgeschlossenes betriebswirtschaftliches Studium (Bachelor/Master oder vergleichbar)
- **oder** die Qualifikation für den gehobenen kirchlichen oder öffentlichen Verwaltungsdienst,
- einschlägige Kenntnisse und Berufserfahrungen in der kaufmännischen Buchführung, vorzugsweise zudem auch noch in der kameralen Haushaltsführung,
- adäquate Berufserfahrungen in der öffentlichen oder kirchlichen Verwaltung – oder Sie haben den Mut und den Ehrgeiz, sich hier kurzfristig einzuarbeiten,
- eine analytische, konzeptionelle und betriebswirtschaftliche Denkweise in Verbindung mit der Freude an einer hohen Beratungs- und Dienstleistungscompetenz,
- strukturierte, eigenverantwortliche und ergebnisorientierte Arbeitsweise,
- sehr gute kommunikative Fähigkeiten sowie ein sicheres Auftreten und
- Erfahrungen oder Kenntnisse im Projektmanagement oder Prozessmanagement,
- optimalerweise kennen Sie sich zudem durch Ihr bisheriges berufliches oder ehrenamtliches Engagement bereits mit kirchlicher Organisationsstruktur und dem Zusammenspiel kirchlicher Verwaltungen aus.

Um sich vor Ort ein Bild von den Tätigkeiten in den Kreiskirchenämtern machen zu können, wird Ihre Aufgabe als Berater/in zumindest bis zur Umstellung aller kirchlichen Körperschaften auf das NKF zum 31.12.2022 tageweise Dienstreisen innerhalb des Gebietes der EKvW erforderlich machen.

Was bieten wir Ihnen?

- Eine komplexe und vor allem abwechslungsreiche Aufgabe mit hoher Eigenverantwortung und vielen eigenen Gestaltungsmöglichkeiten bei der Weiterentwicklung des NKF,
- viele interessante Kontakte im Landeskirchenamt, vor allem jedoch vor Ort in den Kirchenkreisen und –gemeinden,
- die Übernahme Ihrer Reisekosten nach den Bestimmungen des Landesreisegesetzes,
- eine Tätigkeit, die sich auch über das Jahr 2022 hinaus mit der spannenden Fortentwicklung des NKF und der Implementierung betriebswirtschaftlicher Steuerungsmethoden befassen wird,
- eine Vergütung je nach persönlicher Voraussetzung bis zur Entgeltgruppe 11 BAT-KF (vergleichbar TVöD – kommunale Fassung),
- eine betriebliche Altersversorgung,
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen eines attraktiven Gleitzeitmodells,
- Fortbildungsmöglichkeiten und
- wir beteiligen uns an Ihren Fahrtkosten zur Arbeitsstelle mit sehr guter Verkehrsanbindung!

Das Landeskirchenamt hat sich die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt, deshalb wird Bewerbungen von Frauen mit besonderem Interesse entgegengesehen. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir bitten um einen entsprechenden Hinweis und Nachweis in Ihren Bewerbungsunterlagen.

Für Fragen im Vorfeld steht Ihnen Herr Jens Bublies telefonisch unter 0521 594-593 oder per E-Mail an jens.bublies@ekvw.de zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen in einem zusammengefassten PDF-Dokument per E-Mail bis zum 26. November 2021 an: lka.bewerbungen@ekvw.de unter dem Stichwort „LF 8 – Beratung_NCC“.